

Kunstaussstellung im Rathaus

Gymnasium Kronshagen zeigt prämierte Arbeiten des 70. Europäischen Kunstwettbewerbs

Seit Jahren nehmen die Schüler und Schülerinnen des GymKro – gefördert durch ihre Kunstlehrkräfte – überaus erfolgreich am Europäischen Kunstwettbewerb teil und wurden immer wieder mit Landes- und Bundespreisen ausgezeichnet.

In diesem Jahr werden über 40 Werke mit einer Ausstellung vom 5. Oktober bis zum 29. November 2023 im Rathaus Kronshagen endlich auch der Öffentlichkeit vorgestellt.

„Wir zeigen als Kunstfachschaft vom Gymnasium Kronshagen etwa 30 künstlerische Arbeiten von Schülerinnen und Schülern,

die in diesem Jahr erfolgreich am 70. Europäischen Wettbewerb teilgenommen haben und mit Landes- und Bundespreisen ausgezeichnet wurden. Ergänzt wird diese Ausstellung mit ausgewählten und prämierten Arbeiten aus den letzten Jahren des Europäischen Wettbewerbs“, freuen sich Kunstlehrer Thorsten Hiebner und Kunstlehrerin Janne Hoffmann über die Möglichkeit einer Ausstellung im öffentlichen Raum.

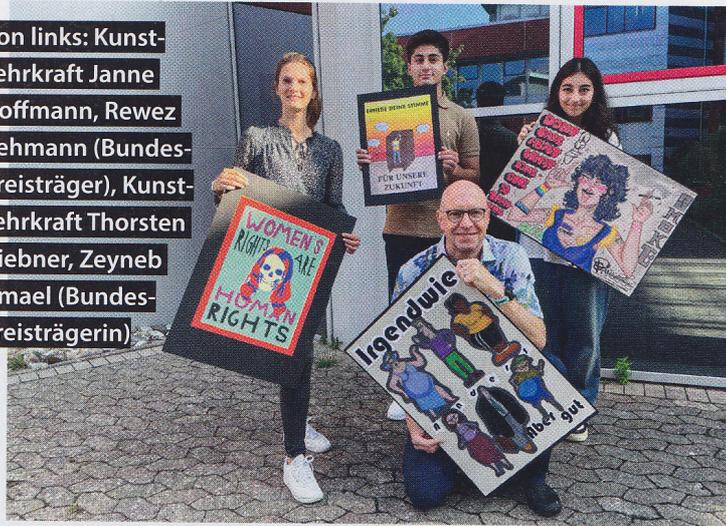
Der Kunstwettbewerb findet in fast allen Ländern Europas statt und soll über eine Auseinandersetzung mit den Themen des Wettbewerbs ein Nachdenken über Europa und einen friedlichen europäischen Zu-

sammenhalt fördern. Wer in der Oberstufe einen besonderen Bundespreis gewinnt, hat die Chance, z. B. an einem Graffiti-Workshop in Berlin oder an einer Fahrt zum EU-Parlament nach Straßburg teilzunehmen, um sich so mit Jugendlichen aus anderen Bundesländern und europäischen Staaten zu treffen, zusammen zu arbeiten, zu diskutieren und Spaß zu haben.

Unterschiedliche Themenangebote

Für die Orientierungsstufe, die Mittelstufe und die Oberstufe stehen jeweils bis zu drei Themen zur künstlerischen Bearbeitung zur Auswahl.

Von links: Kunst-
Lehrkraft Janne
Hoffmann, Rewez
Rehmann (Bundes-
preisträger), Kunst-
Lehrkraft Thorsten
Hiebner, Zeyneb
Ismael (Bundes-
preisträgerin)



So konnte in diesem Jahr in der Orientierungsstufe z. B. „Das tapfere Schneewittchen“ als neu erzähltes europäisches Märchen bearbeitet werden. Beim Thema „It’s my life“ sollten die Jugendlichen einmal aus ihrer Rolle herausgehen und auf kreative Art zeigen, wer und wie sie einmal sein möchten.

In der Mittelstufe wählte man beispielsweise zwischen den Themen „Jeder Mensch ist ganz normal anders“ und „Alt und Jung – gemeinsam stark“.

In der Oberstufe konnte mit Zeichnungen, Collagen, Malereien und Filmen zum Thema „We all come from the same root, but the leaves are all different“ gezeigt werden, wie in einer demokratischen europäischen Zivilgesellschaft Unterschiedlichkeit bereichernd wirkt. Oder es wurden Werke zum Thema „Kunst ist divers – künstlerische Freiheit als Grundrecht, welche (Tabu-)Grenzen darf Kunst (nicht) überschreiten?“ angefertigt. Das Thema „Jetzt mach’ ich mit!“ stellte eine Aufforderung an die eigene Generation zur politischen Teilhabe dar und sollte zeigen, dass sich Engagement lohnen kann.

Best-of-Film zum 70. Europäischen Wettbewerb

„In dem diesjährigen Best-of-Film zum 70. Europäischen Wettbewerb sind auch drei Arbeiten von uns zu sehen“, begeistert sich Kunstlehrer Thorsten Hiebner und ergänzt: „Das ist genügend Motivation, um auch im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.“

Link zum Film: www.youtube.com/watch?v=y9GliFO9FZM

Text: Silke Umlauff

Fotos: Thorsten Hiebner (2), Silke Umlauff (1)